



Protokoll der öffentlichen GEMEINDERATSSITZUNG

Nr.: GR/006/2022

Aufgenommen am **Donnerstag, den 2. Juni 2022** im Sitzungssaal der Gemeinde Scharnitz.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Vorsitz:

Bgm. Christian Ihrenberger

✓

Ordentliche Mitglieder:

Vzbgm. Ing. Martin Kruselburger

✓

Andreas Lechner

✓

Kathrin Walch

✓

Mag. Vanessa Heiss-Hohenauer

✓

Patrick Borth

entschuldigt -

Siegfried Gaugg

✓

Carmen Geiser

✓

Dipl. Ing. Marc Rupf

✓

Peter Leismüller

✓

Robert Mair

✓

Ing. Peter Reinpold

✓

Herbert Bodner

✓

Ersatzmitglieder:

Adolf Mair

✓ Vertretung für Herrn Patrick Borth

Anwesende Gemein-
debürger:

7

Protokollführerin:

Sonja Klotz

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

- 1) Bericht des Bürgermeisters.
- 2) Bericht der Ausschüsse.
- 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 05.05.2022.
- 4) Beschlussfassung über den Verkaufspreis von Arrondierungsflächen bis 300 m² auf € 290,-- pro m².
- 5) Beschlussfassung über die Beauftragung der Bauarbeiten am Langackerweg, lt. vorliegenden Angeboten.
- 6) Beschlussfassung über die Beauftragung der Bauarbeiten Oberflächenentwässerung Mühlbergweg, lt. vorliegenden Angeboten.
- 7) Beschlussfassung zur Erstellung eines Raumordnungsvertrages zu Umwidmungsverfahren in EZ 35, EZ 135, EZ 250, KG 81227 Scharnitz, zwischen der Gemeinde Scharnitz und der Fam. Mair Erich gemäß vorliegenden Unterlagen und der Vorbesprechung im Gemeindevorstand.
- 8) Beschlussfassung, dem Antrag vom 10.03.2020, der Jagdpächter des Eigenjagdgebietes "Arntal" gemäß Vorbesprechung im Gemeindevorstand zuzustimmen.
- 9) Beschlussfassung zur Anpassung der Hundesteuer ab Kalenderjahr 2023, gemäß Vorbesprechung im Gemeindevorstand.
- 10) Beschlussfassung über Ankauf 2er Notstromaggregate, für den Bauhof, zur Aufrechterhaltung der Wasser- und Abwasserversorgung der Gemeinde, bei Stromausfall, lt. vorliegendem Angebot.
- 11) Anträge, Anfragen und Allfälliges.
- 12) Personalangelegenheiten.

Niederschrift

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den TO-Pkt. 12) Personalangelegenheiten – unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den TO-Pkt. 12) Personalangelegenheiten – unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Ad 1) Bericht des Bürgermeisters.

- Der Bürgermeister berichtet, dass im TSD-Heim seit letzter Woche 30 ukrainische vertrieben Personen untergebracht wurden.

- Am Samstag, den 04. Juni um 13:30 Uhr findet im Infozentrum der Bezirkschronistentag statt. Dazu sind alle Gemeinderäte herzlich eingeladen.

Ad 2) Bericht der Ausschüsse:

Bericht Sozialausschuss – GRin Kathrin Walch

Folgende Themen wurden besprochen:

- Bedarfserhebung im Kindergarten für die Sommerbetreuung
- Fam. Angerer würde sich gerne einbringen bei der Betreuung der ukrainischen Vertriebenen mit Unterricht usw. evtl. könnte hier ein Postwurf zur weiteren Suche von freiwilligen Helfern erfolgen

Bericht Kulturausschuss – GRin Carmen Geiser

Folgende Themen wurden besprochen:

- Bepflanzung entlang der Hauptstraße aufgrund einiger „Hürden“ auf nächstes Jahr verschoben, vorhandene Plätze schöner gestalten – wie bereits im Bereich Infozentrum
- Gemeindesaal – Saalwart – Inventar – Nutzung
künftige Regelungen für Veranstaltungen: Miete, Reinigung, Ausstattung, ...
- Der Kulturverein Seefeld würde 4 Stk. moderne Skulpturen von Dr. Kleber zur Verfügung stellen – zur Verteilung am Plateau
- ebenso Haselfichtenskulpturen vom Klangkörperweg welche am Pfarrhügel waren
- auch vom Strasser-Heinz-Heimatismuseum würden leihweise einige Sammelstücke für eine Ausstellung zur Verfügung gestellt werden.
- Am 14.06. um 18:30 Uhr stellt der Naturpark Karwendel in Reith das „Karwendelprogramm 2028 – Ziele und Projekte“ vor. Die Gemeinderäte sind dazu herzlich eingeladen.

Bericht Bauausschuss – GR Ing. Reinpold

Folgende Themen wurden besprochen:

- Quelle Waschtal wurde besichtigt, eine Begutachtung des Hydrogeologen und die Bewertung betreffend das verfügbare Löschwasser sind notwendig; auf jeden Fall wird die Planung der 2. Wasserversorgung in Angriff genommen.
- Grundtausch Neuner Josef - Oberdorf
- Vergabe der Arbeiten am Langackerweg
Budget Straßenbeleuchtung – wird nun für die Wegsanierung Langackerweg verwendet.
- Vorplatz Gemeindeamt Sanierung und Gestaltung mit einem Teil der Zuwendung von Familie Klinge.
- Beschwerden diverser Bürger betreffend der „Raser“ im Dorf – mit Hilfe der Geschwindigkeitsanzeigen werden nun Daten gesammelt und anschließend ausgewertet. Gelegentlich die Polizei um Kontrollen bitten.
- Ausschreibung und Vergabe der Schneeräumung.
- Straßenbeleuchtung – das Budget von € 9.000,- im HH-Plan wird hauptsächlich für die Errichtung der Beleuchtung (Grabungsarbeiten usw.) am Langackerweg verwendet werden.
- Bebauungspläne für größere Grundstücke und Gebäude – mit Hilfe des Raumplaners können einige Bebauungsregeln festgelegt werden.
- Gewerbegebiet – Widmung noch ausständig, der naturschutzrechtl. Bescheid war negativ; am kommenden Mittwoch erfolgt eine weitere Begehung mit der Behörde, eine neue Teilung und ein neuer Plan wurde erstellt und nun sollte man sich zu einem Kompromiss mit dem Damm einigen.
- Oberflächenentwässerung Bereich Mühlbergweg bei neuen Häusern. Die Planung wurde geändert und die Versickerungsbauwerke sollen noch heuer errichtet werden.

Bericht Tourismusausschuss – GR Ing. Kruselburger

Folgende Themen wurden besprochen:

- Schi Bus, Öffis, Tourismuswerbung/-Stärkung,
- div. Führungen und Veranstaltungsprogramm für Gäste

Ad 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 05.05.2022.

Schriftlich sind keine Einwände eingelangt.

Der Gemeinderat nimmt das Protokoll mit 9 Fürstimmen und 4 Enthaltungen (GR Mair R.; Mag. Heiss-Hohenauer, Geiser, Ing. Reinpold - da bei der Sitzung nicht anwesend) zur Kenntnis - von den bei der Sitzung am 05.05.2022 anwesenden Gemeinderäten werden keine Einwände vorgebracht.

Ad 4) Beschlussfassung über den Verkaufspreis von Arrondierungsflächen bis 300 m² auf € 290,- pro m².

GR Reinpold berichtet, dass im Bauausschuss vorbesprochen wurde, den Verkauf von Arrondierungsflächen (höchstens bis zu 300m²) auf € 290,- / m² zu erhöhen. Der Verkauf von gemeindeeigenen Grundstücken - mehr als 300 m² - aber noch zum sozialen Preis in Höhe von € 190,- / m² (mit Indexsicherung VBI) zu belassen. Der GR-Beschluss vom 23.01.2020 Pkt. 6) soll abgeändert werden. GR Reinpold liest den Beschluss vor und zeigt auf, was geändert werden soll. Beratung über eine Indexanpassung oder eine regelmäßige neue Preisanpassung, Aufzahlung bei aktuellen Marktwert bei nachträglichen Widmungen, sowie die Vorgehensweise bei verdichteter Bauweise. GR Mair fragt an, wie es denn mit dem Preis bei einem Ankauf durch die Gemeinde aussieht. GR Reinpold meint, dass wir keinen Einfluss auf den Preishandel durch den Verkäufer haben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Grundstückspreise bei An- und Verkauf von Flächen durch die Gemeinde Scharnitz, gemäß Vorbesprechung im Gemeindevorstand als Empfehlung an den Gemeinderat, wie folgt festzulegen Grundstückspreise - Grundstücksveräußerungen oder Ankäufe:

- *Freilandflächen, welche Freiland bleiben, werden künftig um € 12,-/ m² unter Berücksichtigung der jährlichen Indexsteigerung nach dem VPI Verbraucherpreisindex an- oder verkauft.*
- *Freilandflächen bis 300 m², welche Bauland werden und Flächen, die Bauland bleiben - Arrondierungen oder Angliederung an bestehendes Bauland - werden künftig um € 290,-/ m² unter Berücksichtigung der jährlichen Indexsteigerung nach dem VPI Verbraucherpreisindex an- oder verkauft.*
- *Parzellen, welche als Baugrundstücke für Einheimische verwendet werden, werden künftig um € 190,- / m² veräußert.*
- *Bei Flächen, die als Freiland verkauft werden, ist sicherzustellen, dass bei nachträglicher Widmung ein festzulegender Differenzbetrag auf den von der Gemeinde festgesetzten Preis für Bauland nachverrechnet wird. Dies ist bei Vertragserrichtung grundbücherlich zu verankern.*
- *Vermessung und Verbücherung aller Grundankäufe durch private Käufer sind auch von diesen zu bezahlen.*

Gleichzeitig wird der Beschluss des Gemeinderates vom 23.01.2020, Punkt 6) einstimmig aufgehoben.

Ad 5) Beschlussfassung über die Beauftragung der Bauarbeiten am Langackerweg, lt. vorliegenden Angeboten.

Die Zustimmungen - zur Abtretung der Teilflächen für die Wegverbreiterung - der anliegenden Grundbesitzer entlang vom Langackerweg liegen vor.

Die Fa. Fröschl - hat ein Erweiterungsangebot - zu den im Gemeindegebiet bereits projektierten und vergebenen Bauaufträgen (GR-Beschluss vom 07.04.2022 Pkt. 9a) - abgegeben. BAL Kuba hat keine weiteren Angebote eingeholt, da die Firmen bei der vorangegangenen Angebotslegung einen wesentlich höheren Preis haben - Fa. Fröschl war Billigstbieter.

Es wurde uns zugesagt, dass die Asphaltierungsarbeiten heuer noch gemacht werden. Die Bürger können sich bei der Gemeinde melden, falls sie auch noch Teilstücke in Auftrag geben wollen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Arbeiten an die Fa. Fröschl - gemäß vorliegendem Erweitierungsangebot in Höhe von € 31.245,95 Brutto - zu vergeben.

Ad 6) Beschlussfassung über die Beauftragung der Bauarbeiten Oberflächenentwässerung Mühlbergweg, lt. vorliegenden Angeboten.

Die Vorbesprechung und die entsprechende Planung wurden mit dem Bauamtsleiter und dem Bauausschuss ausgearbeitet. Die Ausschreibung ist erfolgt, jedoch noch keine Angebote eingelangt.

Um ein ehest möglichstes Vorankommen dieser Bauarbeiten zu erlangen, ergeht der Vorschlag, dass bei Einlangen von mind. 2 Angeboten der Vorstand die Prüfung der Angebote und die Entscheidung zur Vergabe erteilen kann.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass bei Einlangen von Angeboten der Gemeindevorstand mit der Sichtung und der Vergabe der Arbeiten beauftragt wird.

Ad 7) Beschlussfassung zur Erstellung eines Raumordnungsvertrages zu Umwidmungsverfahren in EZ 35, EZ 135, EZ 250, KG 81227 Scharnitz, zwischen der Gemeinde Scharnitz und der Fam. Mair Erich gemäß vorliegenden Unterlagen und der Vorbesprechung im Gemeindevorstand.

Der Bürgermeister erklärt die Intentionen zu dieser durch die Landesregierung vorgeschriebenen Vorgehensweise. Da noch einige Punkte in diesem Raumordnungsvertrag durch den Bauausschuss abzuklären sind, empfiehlt der Bürgermeister diesen TO-Punkt zu vertagen.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Fürstimmen und 1 Enthaltung wg. Befangenheit (GR Mair Robert) diesen TO-Pkt. 7) zu vertagen.

Ad 8) Beschlussfassung, dem Antrag vom 10.03.2020, der Jagdpächter des Eigenjagdgebietes "Arntal" gemäß Vorbesprechung im Gemeindevorstand zuzustimmen.

Es liegt ein Antrag der Jagdpächter vor, welche das Ausscheiden von Hr. Wolfgang Gaugg und den Beitritt von Hr. Peter Seelos betrifft. Der Bürgermeister hat dies durch den Tiroler Jägerverband (Mag. Schwärzler) prüfen lassen. Wenn die Gemeinde diesem Nachtrag zum Jagdpachtvertrag zustimmt, muss innerhalb von 3 Wochen an die Bezirkshauptmannschaft die Meldung ergehen.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Fürstimmen und 1 Enthaltung wg. Befangenheit (GRin Mag. Heiss-Hohenauer) dem eingereichten Antrag - Ausscheiden von Herrn Gaugg Wolfgang und Beitritt von Herrn Seelos Peter - zuzustimmen.

Ad 9) Beschlussfassung zur Anpassung der Hundesteuer ab Kalenderjahr 2023, gemäß Vorbesprechung im Gemeindevorstand.

Die Anpassung bzw. Erhöhung wurde im Gemeindevorstand vorbesprochen. Die entsprechenden Änderungen werden vorgelesen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anpassung bzw. Erhöhung der Hundesteuer und Änderung der Verordnung ab dem Jahr 2023:

<i>für den 1. Hund</i>	<i>€ 60,--</i>
<i>für jeden weiteren Hund</i>	<i>€ 90,--</i>
<i>für Wachhunde</i>	<i>€ 50,--</i>

Ad 10) Beschlussfassung über Ankauf 2er Notstromaggregate, für den Bauhof, zur Aufrechterhaltung der Wasser- und Abwasserversorgung der Gemeinde, bei Stromausfall, lt. vorliegendem Angebot.

Beim letzten Stromausfall im Winter hat es recht lange gedauert, bis das entsprechende Problem behoben wurde. Da die TIWAG vor ein paar Jahren die zweite Stromleitung entfernt hat, ist eine schnelle Versorgung nicht mehr gegeben. Die Trinkwasserversorgung und die Abwasserentsorgung sind u.a. durch die UV-Anlage Eppzirl und die Pumpstationen umgehend zeitnah mit Strom zu versorgen, diese können nur einen gewissen Zeitraum ohne Strom standhalten. Daher ist es notwendig, die Anlagen auf Notstromaggregate umschalten zu können, um einen kompletten Ausfall zu verhindern. Die Förderung durch das Land (Black-out-Förderung) würde 50% betragen.

Ein Angebot der Firma M-Technik liegt vor und für unsere Gemeinde wären angedacht:

Lageraggregat – Pramac ES 8000 AVR € 1.990,-- netto

Stromaggregat – ELCOS GE.AI.33/030.RP+011 € 16.990,-- netto

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf von zwei Stromaggregaten gemäß vorliegendem Angebot der Firma M-Technik – in Höhe von gesamt € 18.980,-- netto.

Ad 11) Anträge, Anfragen und Allfälliges.

- GR Lechner berichtet über eine Fahrrad-Reparatur-Säule vom ÖAMTC, welche durch diesen zur Verfügung gestellt würde, die Gemeinde müsste lediglich das Fundament dieser Stützpunkt-Säule betonieren. Nächste Woche 14.06. wäre ein Termin um diese Säule vorzustellen und eine mögliche Positionierung zu finden.
- Am So 12.06. findet ein kleines Frühschoppen der jungen „Ziachorgel-Spieler“ beim Holtermuseum statt. Dies wurde mit dem Naturpark – Hermann Sonntag – besprochen und positiv begrüßt.
- GRin Geiser bemerkt, dass die Mülltrennung am Friedhof zu wünschen übrig lässt. Evtl. wurden mehrere Mülltonen zu einer besseren Trennung verhelfen. Der Bürgermeister informiert sich beim ATM wie denn die Wachskerzen usw. am besten zu entsorgen sind.
- Anfrage vom Bürger Geiser Stefan, ob man beim Friedhof evtl. eine Steckdose verwenden könnte. Leider ist die Abstellkammer aufgrund unsachgemäßer Verwendung usw. abgesperrt worden.

Der Bürgermeister wird sich darum kümmern.

Der Bürgermeister bedankt sich beim Gemeinderat und schließt die Sitzung. Weiter im Protokollbuch für Nicht-Öffentliches.

Ad 12) Personalangelegenheiten.

Folgende Beschlüsse wurden im Nicht-Öffentlichen Teil gefasst:

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Fürstimmen und 1 Enthaltung wg. Befangenheit (Adolf Mair) – dem Antrag auf Altersteilzeit vom Waldaufseher Adolf Mair – gem. vorgelegter Vereinbarung zum Blockzeit Modell - zuzustimmen.

The bottom of the page features several handwritten signatures in blue ink. From left to right, they appear to be: a signature starting with 'G', a signature starting with 'S', a signature starting with 'L', a signature starting with 'B', and a signature starting with 'Z'. There is also a small number '6' written in the center.

Gemeinde Scharnitz

Von: Gemeinde Scharnitz
Gesendet: Mittwoch, 15. Juni 2022 12:49
An: Bayer Manuela; Bgm. Ihrenberger Chr.; Blaha Isabella; Bodner Herbert; Borth Patrick; DI Rupf Marc; Gaugg Siegfried; Geiser Carmen; Glas Gregor; Graf Manfred ; Ing. Auer Felix; Ing. Kruselburger Martin; Ing. Peckl Kevin; Ing. Reinhold Peter ; Lechner Andreas; Lehner Thomas; Leismüller Peter; Mag. Heiss-Hohenauer Vanessa; Mair Adi; Mair Martin - Taxi; Mair Robert; Muckenhofer Birgit MSc.; Neuner Alfred; Pöschl Roberto; Schallhart Johann; Scharmer Magdalena; Walch Kathrin
Betreff: Protokoll GR-Sitzung vom 02.06.2022

Liebe Gemeinderäte,

im Anhang sende ich euch das Protokoll der letzten Sitzung vom 02.06.2022 – zur Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen ,



Sonja Klotz
Gemeinde Scharnitz
Sekretariat
Adolf-Klinge-Platz 72
6108 Scharnitz
Tel: +43 (0)5213-5204-12
Fax: +43 (0)5213-5204-4
www.scharnitz.tirol.gv.at